

Neues Gerätehaus wird Kraftakt

Jahresversammlung II: Eigenleistungen zugesichert

EICHENBÜHL. In der Jahresversammlung am Montag im VfB-Sportheim informierte Kommandant Udo Neuberger die Freiwillige Feuerwehr Eichenbühl und den Feuerwehrverein umfassend über den aktuellen Planungsstand und das weitere Vorgehen zum Neubau des Feuerwehrgerätehauses. Neuberger betonte dabei, dass die Gemeinde der Bauträger sei und lobte die Möglichkeit, mit einem vereinsinternen Bauausschuss Wünsche einbringen zu können.

Vor allem in Zusammenarbeit mit dem Planungsbüro könne man so eigene Planungsarbeiten und Eigenleistungen effizient in das Vorhaben einbringen. Der Bauausschuss besteht aus elf Mitgliedern mit den Vorständen der Wehr und des Vereins sowie Spezialisten für die einzelnen Gewerke. Als Beispiele für Eigenleistungen nannte Neuberger die Übernahme der Maurerarbeiten an den Innenwänden, Elektro- und Sanitärinstallation einschließlich deren Planung (25 Prozent und zehn Prozent Ersparnis) sowie die Arbeiten an Außenanlagen (50 Prozent Ersparnis).

200 000 Euro gespart

Die Summe der möglichen Einsparungen ergebe so 200 000 Euro, was auch das Planungsbüro der Firma Johann und Eck bestätigt hatte.

Weiterhin sicherte Neuberger finanzielle Beteiligungen im Rahmen der Möglichkeiten des Vereins zu. Finanzquelle sind die Erlöse aus Festen und Veranstaltungen. »Je mehr Gewinn wir bei Faschingsball und Weinfest erwirtschaften, desto mehr steht für unser zukünftiges Domizil zur Verfügung, betonte Neuberger.

Eichenbühls Bürgermeister Günther Winkler bestätigte, dass das geplante Vorhaben nur mit der zugesicherten Eigenleistung zu stemmen sei. Der Gemeinde wurden entsprechend dem Baufortschritt für die fünf geplanten Stellplätze 200 000 Euro an Zuschüssen zugesichert.

Dennoch müsse das Projekt aus Haushaltsgründen auf drei Jahre gestreckt werden. Nach den Grundstückskäufen im vergangenen Jahr rechnet Winkler in wenigen Wochen mit der Plangenehmigung. Danach wolle man im Spätsommer den ersten Bauabschnitt mit Erdarbeiten und Rohbau angehen. acks